

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kapa“ vom 15. März 2020 12:02

Ich bin auf beide Dienstberatungen morgen gespannt. Wir sollten einen Notfall Plan ausarbeiten während wir gleichzeitig noch vom Unterricht geben sollen.

Was ich hier im Forum bedenklich finde sind beide Lager und der Ton der hier mitschwingt.

1. War es absehbar, zumindest wenn man Italia und deren verspätete Reaktion beobachtet hat, dass das hier bei uns anders ablaufen muss oder es wird sehr unangenehm.

2. Haben viele das massiv unterschätzt. Man denke da nur an die Heiterkeitsveranstaltung in Heinsberg.

3. Sind Vorratshaltung und Hygieneregeln eigentlich immer gut, hält sich nur selten einer dran. Die Folge daraus und aus der diffusen Berichterstattung sind die Hamsterkäufe.

4. Gibt es auch jetzt immer noch Menschen jeden Alters, die das ganze unterschätzen und sich darüber lustig machen. Die gilt es jetzt zu überzeugen dass es nicht nur Panik ist sondern notwendig ist. Das geht aber erst wenn alle mitdenken und sich darauf einlassen oder dann selbst betroffen sind.

5. sieht man jetzt wunderbar wie wichtig es ist, eine Regierung zu haben die notfalls hart durchgreift. Das vermisse ich bei meiner Landesregierung sehr. Bisher sollen die Lehrer ja anwesend sein an den Schulen. Mehrere Kollegen haben einen einstündigen Anfahrtsweg und für die ist das richtig Schwachsinn. Es gibt ja die Möglichkeit, über unsere Schulcloud Aufgaben zu stellen. Die Schule aufräumen etc. ist aber nicht der richtige Weg. Arbeitsgruppen kann man telefonisch und via Google documents (oder Andere Lösungen) abhalten. Das werde ich meiner Gym SL vorschlagen.

Wäre toll wenn ihr euch hört gegen einander nicht so anzickt und wieder ein wenig runter kommt (von Panikmodus und von der Besserwisserschiene), aufgebrachte Gemüter bringen nämlich rein gar nichts.